

FPÖ: Karlsböck gratuliert Antonio Loprieno zum Vorsitz im Wissenschaftsrat

Wien (OTS) - Der Vorsitzende des Wissenschaftsausschusses im Nationalrat und freiheitliche Wissenschaftssprecher, NAbg. Dr. Andreas F. Karlsböck, gratuliert Univ.-Prof. Dr. Antonio Loprieno zu seiner Wahl zum Vorsitzenden des Wissenschaftsrates.

Der Wissenschaftsrat erfülle als Beratungsorgan des Wissenschaftsministers eine bedeutende strategische Funktion, zumal er wichtige Weichenstellungen in der Wissenschaftspolitik befördern, aber auch blockieren könne, so Karlsböck. Mit dem Ägyptologen und ehemaligen Rektor der Universität Basel, Antonio Loprieno, sei ein mit den Problemen von Forschung und Lehre bestens vertrauter Fachmann an die Spitze des für die Zukunft der heimischen Studienlandschaft so wichtigen Beratungsgremiums berufen worden, so der freiheitliche Wissenschaftssprecher, der Loprieno und seinem ebenfalls neu gewählten, hochkarätigen Team viel Erfolg wünscht und mit seiner Gratulation die Einladung zu einer konstruktiven und fruchtbaren Zusammenarbeit mit dem parlamentarischen Wissenschaftsausschuss verbindet.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Parlamentsklub
01/ 40 110 - 7012
presse-parlamentsklub@fpoe.at
<http://www.fpoe-parlamentsklub.at>
<http://www.fpoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4468/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0191 2016-01-15/14:49

151449 Jän 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160115_OTS0191